

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

03.12.1992

**Geschäftszahl**

91/19/0100

**Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie VwGH E 1991/10/28 91/19/0225 1

**Stammrechtssatz**

Da zu den Tatbeständen der Übertretung des § 9 erster Halbsatz AZG bzw des § 3 Abs 1 und des § 3 Abs 2 Bundesgesetz über die Nacharbeit der Frauen 1969 weder der Eintritt eines Schadens noch einer Gefahr gehört, handelt es sich bei diesen um Ungehorsamsdelikte, dies mit der Folge, daß die im § 5 Abs 1 zweiter Satz VStG verankerte Vermutung des Verschuldens (in Form der Fahrlässigkeit) des Täters Platz greift: Dieser hat von sich aus sein mangelndes Verschulden glaubhaft zu machen.